

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

45. WOCH

KLEVE · GOCH · EMMERICH · REES · KALKAR · BEDBURG-HAU · KRANENBURG · UED

MITTWOCH 5. NOVEMBER 2025

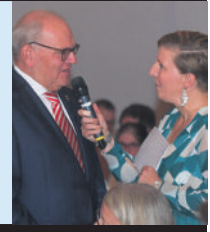


Austausch zwischen Hörsaal und altem Königreich
Studierende und Professoren besuchten Benin und Klever Bildungsprojekt in Dogbo. **Seite 4**



Von Schmuck über Malerei bis 3D-Druck: Kreativität überall in Rees
Künstler präsentieren Werke an mehr als 20 Orten beim Kunstsonntag. **Seite 8**

Ein bewegender Abschied für den langjährigen Gocher Bürgermeister
Im Kastell erlebte Ulrich Knickrehm einen Abend voller Überraschungen. **Seite 10**



AKTUELL

Kupferkabel und Fallrohr entwendet

Von Montag, 27. Oktober, 15.30 Uhr, bis Sonntag 2. November, kam es an der Rosenstraße in Keppeln zu einem schweren Diebstahl. Der oder die Täter entwendeten vom Gelände der Feuerwache ein Fallrohr, beschädigten ein Kupferkabel und entwendete mehrere Meter des Kabels. Die Kripo Goch sucht Zeugen, Hinweise unter Telefon 02823/1080 (ots).

SERVICE

Kfz-Zulassungsstelle am Samstag geschlossen

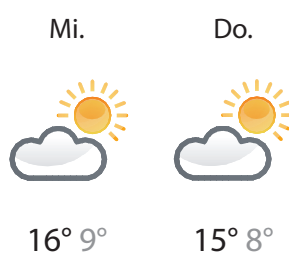
Die Kfz-Zulassungsstelle des Kreises Kleve in Kleve ist am Samstag, 8. November, geschlossen. An der dort eingesetzten Software werden Wartungsarbeiten durchgeführt. Davon betroffen sind auch der Online-Service der Zulassungsstelle, die Reservierung von Wunschkennzeichen sowie die internetbasierte Zulassung. Diese Dienste stehen am 8. und 9. November nicht zur Verfügung. Termine können während des Updates weiterhin online über www.kreis-kleve.de (Suchbegriff: Kfz-Zulassung) gebucht werden.

AUSTAUSCH

Treffen von Al Anon in Kleve

Al-Anon ist die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von an Alkoholismus erkrankten Menschen. Die Familiengruppen teilen ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung. Die Gruppe in Kleve trifft sich freitags ab 20 Uhr in der Familienbildungsstätte, Nassauer Mauer 5. Grundlage ist Anonymität (ohne Anmeldung).

WETTER



Ein Weihnachtsmarkt mit ganz viel Tradition

Interessen- und Werbegemeinschaft Elten lädt am 30. November ein



Keine Nachwuchssorgen: Hettie Hülkenberg (2. v. l.) und Rainer Elsmann (2. v. r.) mit Mia, Thijs und Theo, drei jungen Ausstellern auf dem Weihnachtsmarkt in Elten. NN-Foto: Gerhard Seybert



Auch der Kindergarten Rappelkiste ist wieder dabei. NN-Foto: GS (Archiv)

ELTEN. Als Tradition darf man den Weihnachtsmarkt der Interessen- und Werbegemeinschaft Elten (IWE) zweifelsfrei bezeichnen. Immerhin besteht die Veranstaltung bereits seit mehr als 40 Jahren. Und dennoch gibt es immer wieder Neues zu entdecken – sowohl auf Seiten der Aussteller als auch beim Programm, das in der St.-Martinus-Kirche geboten wird. „Wir haben das Konzept vor mehr als zehn Jahren entsprechend angepasst, sind vom Eltener Markt vor Kirche und auf die Streuffstraße gegangen“, sagt IWE-Vorsitzender Rainer Elsmann. „Und es hat sich bewährt.“

Das zeigt auch die Zahl der Aussteller, die am Sonntag, 30. November, von 11 bis 19 Uhr dabei sind. 40 Stände sind es in diesem Jahr, dabei hätten es noch mehr sein können. „Wir haben

auch eine Warteliste“, verrät Hettie Hülkenberg vom Orgateam. Doch wolle man den Weihnachtsmarkt nicht zu groß werden lassen. „Es soll gemütlich bleiben, jeder soll die Chance haben, etwas umzusetzen, und die Besucher sollen eine gute Zeit hier verbringen können“, sagt Hülkenberg.

Unter den Ausstellern finden sich 30 Teilnehmer aus dem vergangenen Jahr, zehn sind zum ersten Mal in Elten dabei. „90 Prozent sind Hobbykünstler, Vereine und soziale Einrichtungen“, berichtet Elsmann. Letztere sind beispielsweise Fortuna Elten und die Kolpingsfamilie, die beiden Kitas und die „Träumen lohnt sich“-Stiftung von Fußballprofi Robin Gosens. Die Aussteller bieten hochwertige Handwerkskunst, Schmuck und Deko, Schals und Taschen, aber auch

selbstgemachte Marmeladen und Liköre, Honig und einen speziellen Weihnachtsmarktkaffee. Für den kleinen und großen Hunger gibt es Reibekuchen, Würstchen, Spießbraten, Erbsensuppe und Waffeln. Im Pfarrheim, wo Künstlerin Diny Getz ihre Bilder ausstellt und das Mundharmonika-Orchester „De Liemers“ von 13.15 bis 13.45 Uhr spielt, bietet die Initiative „Gemeinsam am Tisch“ Kaffee und Kuchen für den guten Zweck an.

Das Programm in der Kirche startet um 12 Uhr mit dem Auftritt von „Zendo“. Weiter geht es um 12.45 Uhr mit dem Bundeschützen-Musikverein Elten, ab 14 Uhr treten „Gustimusic“ auf. „Ein echtes Highlight des Tages“, sagt Rainer Elsmann, steht um 15 Uhr an: Dann schaut der Nikolaus, begleitet vom Tambourkorps Elten, auf dem Weihnachtsmarkt und in der Kirche vorbei. „Für die Kinder gibt es dann Weckmänner“, verrät Elsmann. Das weitere Programm in der Kirche: 15.45 Uhr Katrin Elsmann & Friends, 16.45 Uhr Eltener Zweigesang, 17.30 Uhr Chor „Sign of Friendship“. Das Mundharmonika-Orchester „De Liemers“ spielt zudem von 14.15 bis 14.45 Uhr auf der Streuffstraße.

Wie sehr der Weihnachtsmarkt der IWE nicht nur die Besucher nach Elten, sondern auch die Menschen in Elten bewegt, zeigt die große Unterstützung. „Wir haben rund 150 Freiwillige, die mithelfen, auch viele außerhalb der IWE“, betont Elsmann. Eine große Gruppe der Helfer baut am Sonntagmorgen ab 7 Uhr auf, eine weitere abends ab. Andere Freiwillige backen Reibekuchen, schenken Glühwein aus, die Schützen übernehmen die Aufsicht in der Kirche. Unter anderem lokale Politiker, Messdiener und Königspaare packen traditionell mit an, selbst die Bürgermeister waren in der Vergangenheit stets dabei. „Es ist einfach wichtig, dass wir gemeinsam etwas für Elten tun“, sagt Rainer Elsmann.

Michael Bühs



In den nächsten Tagen stehen wie in jedem Jahr wieder zahlreiche Martinszüge an. In Frasselt waren die Kinder mit ihren bunten Laternen bereits am Montagabend unterwegs. Einen Überblick über die Züge im Kreis Kleve findet man in unserem Terminkalender unter www.niederrhein-nachrichten.de. NN-Fotos: Rüdiger Dehnen

ASTa ruft zum Protest auf

KLEVE. Der Allgemeine Studierendenausschuss (ASTa) der Hochschule Rhein-Waal ruft für den heutigen Mittwoch, 5. November, zu einer öffentlichen Kundgebung auf. Unter dem Motto „NRW spart – du zahlst mit deiner Zukunft“ protestieren Studierende gegen die geplanten Kürzungen im Hochschulbereich des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Kundgebung beginnt um 9.30 Uhr vor dem ASTa-Gebäude auf dem Campus Kleve. Im Anschluss fahren die Teilnehmer gemeinsam nach Düsseldorf, um sich dort der landesweiten Demonstration des Landes ASTen-Treffens NRW (LAT NRW) anzuschließen. „Als Studierende tragen wir Verantwortung – für unsere Bildung, unsere Zukunft und für eine Gesellschaft, in der Teilhabe möglich bleibt. Wir stehen hier, weil wir glauben, dass Demokratie nur funktioniert, wenn wir alle unsere Stimme nutzen und aktiv mitgestalten“, sagt Tugba Polat, Vorsitzende des ASTa. Die Aktion ist Teil einer landesweiten Bewegung, die von Studierendenvertretungen in ganz NRW getragen wird. Der ASTa bittet alle, den Fokus auf den gemeinsamen Protest gegen die Kürzungen zu legen und auf parteipolitische Symbole zu verzichten.

Der neue Kalender ist da

KLEVE. Ab sofort ist der neue Tiergarten-Kalender 2026 erhältlich! Für 12,90 Euro können Tierfreunde den liebevoll gestalteten Wandkalender erwerben. Er zeigt die schönsten Tieraufnahmen der vergangenen zwölf Monate, festgehalten von den beiden Tiergarten-Fotografen Anne Gossens und Dietmar Cornelissen. Der Tiergarten-Kalender 2026 ist ab sofort an der Tiergartenkasse erhältlich – solange der Vorrat reicht. Mit dem Kauf unterstützen Besucher zudem direkt die Arbeit des Tiergartens, der einen Großteil seiner Ausgaben über Eintrittsgelder und Spenden finanziert. Weitere Informationen unter www.tiergarten-kleve.de.

Der Stellenmarkt am Niederrhein

Jobangebote im Stellenportal der Niederrhein Nachrichten
Jobs für Azubis, Fach- und Führungskräfte

Suchbegriff, Position Ort, PLZ 25 km